

Liebe Mitglieder und Freunde der Regionalgruppe Zerbst des VAL,

ich hoffe, Sie haben die Ostertage gut im Kreise Ihrer Familien verbracht. Ich möchte Sie auf folgende Termine und Veranstaltungen zur Regionalgeschichte im April 2024 hinweisen:

1. Wiederholung des Vortrages "Die vergessene Burganlage des Mittelalters" von Torsten Vollert und Auftakt "Geschichtsstammtisch" am 11.04.2024

Der Vortrag von Torsten Vollert zur Baugeschichte der Roßlauer Wasserburg hat sehr großen Anklang gefunden. Die Ritterklause war bis auf den letzten Platz gefüllt. Torsten Vollert konnte anhand von Forschungen, Grabungen und bauhistorischen Untersuchungen ein komplett neues Bild der Burg aufzeigen. Aus diesem Grund soll der Vortrag am 11. April 2024 um 19 Uhr wiederholt werden. Veranstaltungsort ist erneut die Ritterklause der Roßlauer Burg. Der Termin soll zudem die Gelegenheit bieten, einen "Geschichtsstammtisch" ins Leben zu rufen. Der Stammtisch ist themenoffen und soll alle an der Geschichte von Roßlau und Anhalt Interessierten ansprechen. Das Einladungsschreiben für Vortrag und Stammtisch mit näheren Informationen ist im Anhang beigefügt.

2. Vortrag "Zur Siedlungsgeschichte an der Mittelelbe und unteren Mulde bis zur Reformation" von Gerald Schmidt am 16.04.2024

Die AG Heimatgeschichte Roßlau lädt am 16. April 2024 um 18 Uhr in die Ölmühle nach Roßlau ein. Gerald Schmidt wird sich dort der Siedlungsgeschichte unserer Region bis zur Zeit der Reformation widmen. Auch hier gibt es sicher wieder viel Neues zu erfahren. Die VAL-Regionalgruppe und andere Interessierte sind herzlich eingeladen.

Achtung! Die Filmvorführungen entfallen und werden im November nachgeholt.

3. Vorführung der Filme "Des jungen Dessauers große Liebe" und "Der Stammbaum des Dr. Pistorius" am 17.04.2024.

Der "Verein für Kultur und Geschichte in Anhalt Dessau" führt am 17. April 2024 erneut die beiden Filme "Des jungen Dessauers große Liebe" (15 Uhr) und "Der Stammbaum des Dr. Pistorius" (18 Uhr) im Dessauer Museum für Stadtgeschichte ("Johannbau" / Schloßplatz) vor. Die Filme stammen aus den 1930er Jahren und wurden im damals noch unzerstörten Dessau ("Des jungen Dessauers...") bzw. Zerbst ("Dr. Pistorius") gedreht. Die Filme werden mit anschließender Einordnung bzw. Diskussion gezeigt. Der Eintritt kostet 5,- € Durch den Verein wird um eine verbindliche Voranmeldung unter 0340-2209612 gebeten. Ich wurde darauf hingewiesen, dass bei einer Anmeldung eine Teilnahme bitte zwingend erfolgen muss. Bei den letzten Vorführungen des Films im Februar sind leider viele der angemeldeten Personen nicht erschienen, sodass dem Verein ein großer finanzieller Verlust entstanden ist.

4. Tagung "Der Bernburger Bürgermord von 1849" am 12./13.04.2024

Die Bernburger VAL-Regionalgruppe hat in Zusammenarbeit mit der Landeszentrale für politische Bildung die Tagung "Der Bernburger Bürgermord" am 12. und 13. April 2024 organisiert. Hier sollen neue Erkenntnisse zur Revolution 1848/49 in Anhalt-Bernburg vermittelt und diskutiert werden. Die Tagung findet in der Aula der

Grundschule "Adolf Diesterweg", Altstädter Kirchhof 2 in Bernburg statt. Der Eintritt ist frei. Eine Voranmeldung ist nicht notwendig. Den Flyer zur Veranstaltung mit dem konkreten Tagungsprogramm habe ich im Anhang beigefügt. Auch Teile des früheren Anhalt-Zerbst gehörten ja zur damaligen Zeit zu Anhalt-Bernburg. Und auch sonst soll die Geschichte der anhaltischen Herzogtümer in der Revolution näher erläutert werden.

5. Exkursion nach Gröbzig am 27.04.2024

Als nächste Veranstaltung der Regionalgruppe Zerbst folgt dann am 27. April 2024 die Exkursion nach Gröbzig. Wir wollen uns dort das private Spinndüsenmuseum und den Mäuseturm (ehem. Burg bzw. Schloss Gröbzig) ansehen. Wir treffen uns dort um 10 Uhr am Spinndüsenmuseum (Rudolf-Breitscheid-Straße 15, 06388 Gröbzig). Auf die Exkursion werde ich vorher nochmals mit weiteren Infos gesondert per E-Mail hinweisen.

Bis dahin wünsche ich allen eine gute Zeit!

Mit besten Grüßen
Tobias Zander